UNIVERSITÄT HAMBURG

Fachbereich: Mathematik

Schwerpunkt: Mathematische Statistik und Stochastische Prozesse

Ab 01.10.2005 ist vorbehaltlich der Bewilligung der Mittel

im Projekt "Fondsgebundene Personenversicherungen mit Garantien"

die Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach II a BAT. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Die Befristung des Vertrages ergibt sich aus § 57 b Hochschulrahmengesetz in der Fassung vom 27.12.2004 und ist vorgesehen bis zum 30.09.2007.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation. Die eigenen im Projekt erzielten Arbeitsergebnisse können für die Promotion verwendet werden.

Aufgabengebiet:

Im Rahmen eines vom Verein zur Förderung der Versicherungswissenschaft in Hamburg e.V. finanzierten Projekts sollen finanzmathematische Methoden zur Bewertung von fondsgebundenen Personenversicherungsverträgen weiterentwickelt werden.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines Hochschulstudiums in einem mathematischen Studiengang. Erwünscht sind Vorkenntnisse über moderne finanzmathematische Methoden und über Markov-Modelle in der Personenversicherungsmathematik.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) werden bis zum **12.08.05** erbeten an:

Prof. Dr. H. Drees, Fachbereich Mathematik, SP ST, Bundesstr. 55, 20146 Hamburg Es wird gebeten, für Ihre Bewerbungen keine Originalunterlagen einzureichen. Aus Kostengründen werden übersandte Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Eine Rücksendung erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt ist.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. H. Drees (<u>drees@math.uni-hamburg.de</u>) 040/428 38 4935 oder schauen Sie im Internet unter (<u>www.math.uni-hamburg.de</u>) nach.

Hamburg, 22.07.05